

494184-2025 - Planung

Deutschland – Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten – Erschließungsarbeiten Baugebiet

Marienburger Straße

OJ S 143/2025 29/07/2025

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsstadt Tübingen

E-Mail: zvs@tuebingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erschließungsarbeiten Baugebiet Marienburger Straße

Beschreibung: Straßenbau: - Asphaltflächen 2.500 m² - Frostschutzschichten 2.200 m³

Kabelbauarbeiten: - Kabelgräben, div. Breiten 600 m - Verlegearbeiten Leerrohre, div. DN

4.500 m Kanalbauarbeiten: - Aushubarbeiten 1.500 m³ - Fertigteilschächte, div. DN 17 Stck -

Kanalleitungen, DN 300-500 370 m Erdarbeiten Gas / Wasser / Fernwärme: - Aushubarbeiten

1.000 m³ - Rohrverlegungsarbeiten Fernwärme: Konventionelle Verlegung von Rohrleitungen

2 x KMR DA150 DA 315, jeweils als Einzelrohr, rd. 300 Trassenmeter, rd. 600 m

Rohrleitungen, Rohrverbindung mittels Stahlschweißung, Muffenherstellung als Dämmung

nach Abdichtung, Firmen und Fachpersonal nach AGFW für Leitungsdurchmesser und Drücke zertifiziert (Schweißung, Nachdämmung und Mantelrohrverbindung)

Interne Kennung: 023-25-122-V

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Vorgesehene Veröffentlichung der Vergabeunterlagen :

26.09.2025 Zuschlag soll im Dezember 2025 erfolgen

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233222 Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten,

45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, 45231100

Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für

Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150

Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45232200 Arbeiten in Verbindung mit

Starkstromleitungen, 45232310 Bauarbeiten für Fernsprechleitungen, 45232411 Bau von

Schmutzwasserleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tübingen

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXRAYRUYHNL

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erschließungsarbeiten Baugebiet Marienburger Straße

Beschreibung: Die Universitätsstadt Tübingen plant das Baugebiet "Marienburger Straße", welches die Marienburger Straße, die Stuttgarter Straße, die Eisenhutstraße und die Schweickardtstraße umfasst. Das Planungsgebiet liegt am Tübinger Ortseingang nahe der Bundesstraßen B27 und B28. Auf Basis des städtebaulichen Entwurfs soll dort ein neues Quartier mit überwiegender Wohnnutzung (ca. 400 Whg.) entstehen. In den Erdgeschossen der Gebäude sind teilweise Gewerbeflächen vorgesehen. Das gesamte Areal, das sowohl Hochbau- als auch Freianlagen- und Straßenbaumaßnahmen umfasst, erstreckt sich über eine Fläche von rund 24.500 m². Hiervon entfallen ca. 8.500 m² auf die Freianlagengestaltung. Die Herstellung der Straßen- und Verkehrsanlagen soll abschnittsweise nach Baufortschritt

der Hochbauten ausgeschrieben und umgesetzt werden. Derzeit erfolgt die komplette Baufeldfreimachung (Rückbau der Bestandsgebäude) und soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Die Universitätsstadt Tübingen beabsichtigt, ab Januar 2026 mit dem ersten Bauabschnitt zur Erschließung des Baugebiets Marienburger Straße zu beginnen. Im Zuge dessen sind umfassende Arbeiten in folgenden Bereichen geplant: Eisenhutstraße: Umverlegung und Ausbau der Straße im Bereich ab der Kreuzung Königsberger Straße / Schweikhardtstraße bis zur Einmündung in die Marienburger Straße auf Höhe der Aixier Straße. Planstraße A: Neuerrichtung zur nördlichen Erschließung des Baugebiets entlang der Bundesstraße B27. In beiden Straßenabschnitten werden Erschließungsarbeiten durchgeführt. Diese umfassen insbesondere: Herstellung der Kanalisation Verlegung neuer Wasserleitungen Ausbau des Fernwärmenetzes Verlegung von Leerrohren für Stromversorgung, Straßenbeleuchtung und Breitbandversorgung Zusätzlich sind Umschlüsse im Bestand erforderlich, um die Anbindung an die vorhandene Infrastruktur sicherzustellen. Die Maßnahme stellt einen wichtigen ersten Schritt zur vollständigen Erschließung des Baugebiets dar und bildet die Grundlage für eine zukunftsfähige städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich Tübingens.
Interne Kennung: 023-25-122-V

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233222 Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 45232200 Arbeiten in Verbindung mit Starkstromleitungen, 45232310 Bauarbeiten für Fernsprechleitungen, 45232411 Bau von Schmutzwasserleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Tübingen

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Firmen und Fachpersonal nach AGFW für Leitungsdurchmesser und Drücke zertifiziert (Schweißung, Nachdämmung und Mantelrohrverbindung)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Reine Preiswertung

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYRUYHNL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYRUYHNL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYRUYHNL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend VOB/A

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Entsprechend VOB/A

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsstadt Tübingen
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsstadt Tübingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsstadt Tübingen
Registrierungsnummer: 08416041-A2361-15
Postanschrift: Postfach 2540
Stadt: Tübingen
Postleitzahl: 72015
Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)
Land: Deutschland
E-Mail: zvs@tuebingen.de
Telefon: +49 70712042646
Fax: +49 707120442646
Internetadresse: <https://www.tuebingen.de/>
Profil des Erwerbers: <https://www.tuebingen.de/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Internetadresse: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1acd9b25-e909-4d13-8be8-a643bd6e30df - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

Unterart der Bekanntmachung: 7

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2025 14:19:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 494184-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 143/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/07/2025

Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen dieses Verfahrens: 26/09/2025